



24. September 2021

Nordisches Zentrum im Goms

Der Staatsrat gewährt Subventionen von fast vier Millionen Franken

Der Staatsrat hat beschlossen, den Ausbau und die Optimierung des Nordischen Zentrums im Goms mit maximal 3,975 Millionen Franken zu subventionieren. Zu dieser Infrastruktur von kantonaler und nationaler Bedeutung werden neue Langlauf- und Biathlonanlagen gehören und sie wird die Austragung von Sportveranstaltungen von nationaler und internationaler Bedeutung ermöglichen.

Der Staatsrat hat den Gemeinden Goms und Obergoms für den Bau eines Nordischen Zentrums im Goms Subventionen von maximal 3,975 Millionen Franken gewährt. Diese Sportinfrastruktur von kantonaler und nationaler Bedeutung wird neue Langlauf- und Biathlonanlagen für Wettkämpfe und Training bieten. Das Zentrum wird sowohl für Elite- als auch für Amateursportlerinnen und Amateursportler zugänglich sein und wird zudem anerkannte Standards für Menschen mit reduzierter Mobilität erfüllen.

Dieses Projekt sieht die Optimierung und Erweiterung des bestehenden Pistenetzes und eine Biathlonanlage mit 30 Zielscheiben vor. Der Bau einer neuen Rollskibahn wird es den Sportlerinnen und Sportlern ermöglichen, das ganze Jahr über zu trainieren, was für Swiss-Ski und Ski Valais von besonderem Interesse ist, da sie so ihr Angebot für ihre Athletinnen und Athleten ausbauen können.

Teil des Projekts ist die Aufwertung der bestehenden ehemaligen militärischen Installationen, der befestigten Anlagen und der Hangars. Diese historischen Einrichtungen werden erhalten und zu erstklassigen Sportanlagen umfunktioniert. Die neue Infrastruktur wird sich als Haupt-kompetenzzentrum für die nordischen Disziplinen im Wallis positionieren und die Durchführung von Sportveranstaltungen von nationaler und internationaler Bedeutung ermöglichen.

Die Subventionen des Staates Wallis sind an die Bedingung geknüpft, dass die Einrichtungen den kantonalen Sportvereinen und -verbänden, den Nachwuchssportlerinnen und Nachwuchssportlern des Kantons und für Ausbildungskurse von Jugend+Sport (J+S) zu Vorzugstarifen zur Verfügung gestellt werden.

Die Kosten für die sportrelevanten Infrastrukturen belaufen sich auf 13,25 Millionen. Das Projekt wird vom "Förderverein Nordisches Zentrum Goms" getragen, der durch die Gemeinden Goms und Obergoms gegründet worden ist. Mit der Zusage der finanziellen Unterstützung durch den Kanton erfolgte ein wichtiger Schritt zur Finanzierung der Anlage. Der Verein erwartet nun auch finanzielle Unterstützung seitens weiterer Organisationen und Einrichtungen.



Kontaktperson

Frédéric Favre, Vorsteher des Departements für Sicherheit, Institutionen und Sport,
027 606 50 05